

Wertung der Angebote

Baumaßnahme: Erschließung Wohnpark Finow, verlängerte Simonstraße, 16227 Eberswalde

Angebot für: Verkehrsanlage und Regenentwässerung

Wertungsverfahren

1. Die Leistungen sind
 - öffentlich ausgeschrieben worden.
 - beschränkt - nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- ausgeschrieben worden.
 - freihändig vergeben worden.

2. An **7** Bewerber sind Ausschreibungsunterlagen abgegeben worden.
 - 5** Angebote sind eingegangen.
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 1)
 - 1** Nebenangebot ist eingegangen.
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 2)
 - 1** Preisnachlass wurde angeboten.
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 1)

Der Eröffnungstermin fand statt am **16.08.2011** um **14:00** Uhr.

1. Wertungsstufe (Ausschluss der Angebote)

- 3a. Folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 1 ausgewiesenen Hauptangebote werden nach § 16 Nr. 1 VOB/A nach den Bewerbungsbedingungen von der Angebotswertung vorweg ausgeschlossen:

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe

- 3b. Folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 2 ausgewiesenen technischen und sonstigen Nebenangebote/Änderungsvorschläge werden nach § 16 Nr. 1 VOB/A nach den Bewerbungsbedingungen von der Angebotswertung vorweg ausgeschlossen:

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe:

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe:

Die Hauptangebote bleiben aber in der Wertung, sofern sie nicht nach Nr. 3a ebenfalls ausgeschlossen worden sind

2. Wertungsstufe (Ausscheiden weiterer Angebote)

- 4a. Nach § 16 Nr. 2 VOB/A sind folgende Angebote nicht weiter zu berücksichtigen bzw. kommen wegen fehlender Eignung der Bieter nicht in die engere Wahl (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit).

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe:

Angebot Nr. - Fa. -
Gründe:

- 4b. Die Angebotssummen bzw. Preise in den Angeboten

Nr. - Fa. -

Nr. - Fa. -

sind unangemessen hoch, so dass eine Einbeziehung der Angebote in die engere Wahl nicht in Betracht kommt (§ 16 Nr. 6 VOB/A).

3. Wertungsstufe (Auswahl des annehmbarsten Angebotes)

- 5a. In die engere Wahl kommen folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 1 ausgewiesene Hauptangebote

Nr. 1. Tief, Straßenbau u. Umwelt GmbH
Nr. 2. Engron GmbH
Nr. 3. STS Schwedter Tief- u. Straßenbau GmbH

- 5b. Angemessenheit der Preise

Ist gegeben.

- 5c. Spekulationspreise

Keine

- 5d. Nachunternehmerleistungen

Firmenbezeichnung mit Anschrift	Bauleistung	Wertumfang in €	Anteil an Gesamtleistung in %
VBS Verkehrssicherung GmbH	Verkehrssicherung	8.475,72	5,25
Vermessungsbüro Sydow & Scheu	Vermessung	821,22	0,51
Dichtheitsprüfung und Kanalbefahrung	Becker + Armbrust GmbH	1.645,44	1,02
Prüfungen ZTV	Stralab GbR	698,65	0,43

Die für Zwecke des Angebotsvergleichs ermittelten Wertungssummen sind in die Zusammenstellung (Anlage 1) nachrichtlich eingetragen.

4. Wertungsstufe (wirtschaftlichstes Angebot)

Vergabevorschlag

- 6a. Nach § 16 Nr. 6 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, ggf. auch gestalterischen und funktionsbedingten Gesichtspunkten als das annehmbarste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das Angebot Nr. 2 (**Submissionsprotokoll**)
der Fa. Tief, Straßenbau u. Umwelt GmbH

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gründe: - **wirtschaftlichstes Angebot**
 - **Fachkunde**
 - **qualitative und termingerechte Bauausführung**

- 6b. Die Zuschlags-/Bindefrist läuft ab am 30.10.2011

- Die Frist ist noch ausreichend.
- Wegen des drohenden Fristablaufs wäre der Zuschlag alsbald zu erteilen.
- Die Zuschlagsfrist sollte einvernehmlich mit dem für die in Betracht kommenden Bieter angemessen verlängert werden.
- Mit dem für die Zuschlagserteilung in Betracht kommenden Bieter sind vor Auftragserteilung noch folgende Punkte zu klären:
1. Terminfestlegung für den offiziellen Spatenstich
2. Voraussetzung der Baufreiheit laut Anschreiben.
- Auf die Vorlage zusätzlich zum Angebot verlangter Unterlagen und Nachweise wird aus folgenden Gründen verzichtet (§ 20 VOB/A).

- 6c. Vorlage/Nachricht an

- Rechnungsprüfungsamt (Vergabeprüfung nach GemO)
- Bewilligungsbehörde/ Landesbetrieb wegen der Zuwendungen
- Stadt Eberswalde - Bürgermeister - (zust. Vergabegremium)

7. ~~Es wird vorgeschlagen, die Ausschreibung aufzuheben und die Bieter von der Aufhebung unter Bekanntgabe folgender Gründe unverzüglich zu benachrichtigen (§ 17 VOB/A):~~

Eberswalde, den

Ort, Datum

Unterschrift

Auswertung: Erschließung Wohnpark Finow, verlängerte Simonstraße, 16227 Eberswalde

Angebot für: Verkehrsanlage und Regenentwässerung

**Zusammenstellung der Angebotsendsummen
Aufsteigende Rangfolge nach rechn. Prüfung**

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
1	Tief, Straßenbau u. Umwelt GmbH	161.504,34	161.504,34
2	Engron GmbH	182.554,63	182.554,63
3	STS Schwedter Tief- und Straßenbau GmbH	182.983,89	182.983,89
4	THARO GmbH	190.858,19	188.949,61 (1 % Preisnachlass)
5	ARGE TRP Bau GmbH/Eurovia GmbH	202.497,20	202.497,20

Auswertung: Erschließung Wohnpark Finow, verlängerte Simonstraße, 16227 Eberswalde

Angebot für: Verkehrsanlage und Regenentwässerung

technische und sonstige Nebenangebote/Änderungsvorschläge

Nr. NA.	Bieter	Nebenangebote/ Änderungsvorschläge	Wertung / Einsparung / Gesamtsumme €
1	Tief, Straßenbau u. Umwelt GmbH	1. Nebenangebot	Beton- RC qualitativ nicht gleichwertig zum LV
2			
3			